

5-Tages-Hüttentour im Rätikon (Etappe 4) | Brand

SCHWER EINKEHRMÖGLICHKEIT AUSSICHTSREICH ETAPPENTOUR



Tourbeschreibung

Etappe 4 der 5-Tages-Tour im Rätikon mit Hüttenübernachtung

Am vierten Tag geht es von der Douglass Hütte links über die Staumauer hinauf zur Lünerkrinne. Von dort entlang des Lünner- und des Gipsköpflewegs bis zur Heinrich-Hueter Hütte und weiter auf dem Zimbajochsteig zur Sarotla Hütte, der vierten Übernachtungsmöglichkeit.

Übernachten: **Sarotla Hütte**

Hinweise:
Wir empfehlen Dir Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie alpine Erfahrung. Bei Nässe und noch vorhandenen Schneefeldern unterhalb des Zimbajochs ist diese Tour nicht zu empfehlen. Die Einteilung der Begehung pro Tag und Stunden kannst Du je nach Wetter und Bedarf selbst einteilen. Die angegebenen Zeiten sind ungefähre Angaben. Je nach Kondition, Wetterlage oder anderen Umständen kann sich die Gehzeit verkürzen oder verlängern.

Wegbeschreibung

Douglass Hütte - Lünerkrinne - Heinrich-Hueter Hütte - Sarotla Hütte

Ausrüstung

Festes Schuhwerk, warme Kleidung, Regen- und Sonnenschutz, Jause und gefüllte Trinkflasche sowie Wanderstöcke werden empfohlen. Zusätzlich Ausrüstung für eine Übernachtung in einer Schutzhütte und ggf. Grödeln für das Überqueren des Gletscherfeldes. Handy für den Notfall.

Öffentliche Verkehrsmittel

Landbus Brandnertal Linie L580 Haltestelle Brand Dorfbahn
Fahrplanabfrage online unter www.vmobil.at

04:25 h Dauer	9,6 km Länge
2367 m Höchster Punkt	1612 m Tiefster Punkt
780 hm Aufstieg	1130 hm Abstieg

Start	Douglass Hütte
Ziel	Sarotlahütte
Routentyp	Bergtour
Schwierigkeit	● Schwer

Höhenprofil



Kondition	
Technik	
Schwierigkeit	
Erlebnis	
Landschaft	

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☐	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☐	☐	☐

Weitere Infos und Links

Hüttenreservierung

Alpengasthof Gamperdona | www.alpengasthof-gamperdona.at

Mannheimer Hütte | www.mannheimerhuetten.co.at

Douglass Hütte | www.douglasshuetten.at

Sarotla Hütte | www.sarotlahuetten.at

Sicherheitshinweise

Wir empfehlen Dir Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie alpine Erfahrung. Bei Nässe und noch vorhandenen Schneefeldern unterhalb des Zimbajochs ist diese Tour nicht zu empfehlen.

Die Einteilung der Begehung pro Tag und Stunden kannst Du je nach Wetter und Bedarf selbst einteilen.

NOTRUF

140 Alpine Notfälle österreichweit

144 Alpine Notfälle Vorarlberg

112 Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.alpenregion-vorarlberg.com/sicherheitstipps-wandern

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

[weitere Infos](#)
